

# **Reglement über die Strassenprostitution**

**1992**

**Reglement über die Strassenprostitution**

Einwohnergemeinde Trimbach

*Strassenprostitution*      Art. 1  
 Es ist untersagt, in der erkennbaren Bereitschaft, sich der gewerbsmässigen Unzucht hinzugeben, sich an folgenden Orten aufzuhalten:

- a) auf Strassen und Plätzen, an denen Wohnhäuser stehen;
- b) an Haltestellen öffentlicher Verkehrsmittel;
- c) in und bei Parkanlagen, die der Öffentlichkeit zugänglich sind;
- d) in der Nähe von Kirchen, Schulen und Spitälern.

Der Gemeinderat kann ergänzende Richtlinien erlassen.

*Strafen*      Art. 2  
 1 Wer gegen Artikel 1 verstösst, wird mit einer Busse im Rahmen der Spruchkompetenz des Friedensrichters bestraft.

2 Das Bussengeld fällt der Einwohnergemeinde Trimbach zu.

Beschlossen durch den Gemeinderat Trimbach am 25. Februar 1992.

Beschlossen durch die Gemeindeversammlung am 9. März 1992.

Namens der Gemeindeversammlung

Der Ammann

Der Gemeindeschreiber

E. Gomm

E. Kunz

Genehmigt durch den Regierungsrat mit RRB Nr. 1197 vom 6. April 1992.

Der Staatsschreiber  
 Dr. K. Schwaller